

Pressemitteilung Inbetriebnahme von XBID

Zur Veröffentlichung am Donnerstag, den 14. Juni um 15:00 Uhr

Erfolgreicher Start der europäischen grenzüberschreitenden Intraday-Lösung (XBID) und zehn lokaler Implementierungsprojekte (LIPs)

Strombörsen und Übertragungsnetzbetreiber freuen sich, den erfolgreichen Start von XBID am Dienstag, den 12. Juni zu bestätigen. Erste Lieferungen wurden am Mittwoch, 13. Juni durchgeführt. Dies stellt einen großen Meilenstein des Projekts dar, der nach mehreren Jahren komplexer Entwicklung und intensiver Tests erreicht werden konnte.

Als großer Schritt zur Schaffung des europäischen Intraday-Elektrizitätsbinnenmarkts ermöglicht der Go-Live von zehn LIPs den kontinuierlichen grenzüberschreitenden Intraday-Handel zwischen Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Lettland, Litauen, Norwegen, den Niederlanden, Österreich, Portugal, Schweden und Spanien. Die meisten anderen Länder Europas werden sich im Jahr 2019 in einer zweiten Go-Live-Welle dem XBID-Projekt anschließen.

Nach dem ersten Handel am Dienstag und Mittwoch erwarten die Projektpartner die Zunahme der Handelsmöglichkeiten, da mit XBID das Prinzip des Shared Order Book (SOB) eingeführt wird. XBID führt alle europäischen Intraday-Märkte zusammen, die kontinuierlich ablaufen und ergänzt damit den bestehenden Day-Ahead-Markt

Die XBID-Lösung basiert auf einem gemeinsamen IT-System bestehend aus SOB, einem Capacity Management Module (CMM) und einem Shipping Module (SM). Diese Lösung ermöglicht es, bei ausreichender grenzüberschreitender Übertragungskapazität Gebote von Marktteilnehmern aus unterschiedlichen Marktgebieten innerhalb der vom Projekt abgedeckten Region zusammenzuführen. Die Intraday-Lösung unterstützt sowohl explizite Allokation an der Grenze Deutschland/Frankreich (wie von den zuständigen Regulierungsbehörden gefordert) als auch kontinuierlichen impliziten Handel an allen in der ersten Go-Live-Welle teilnehmenden LIP-Grenzen. Sie entspricht dem EU-Zielmodell für den integrierten Intraday-Markt.

Die europaweite Kopplung der Intraday-Märkte ist ein Schlüsselement zur Schaffung des europäischen Elektrizitätsbinnenmarkts. Mit dem steigenden Anteil erneuerbarer Erzeugungsanlagen im europäischen Energiemix ist das Verknüpfen der unterschiedlichen Intraday-Märkte von zunehmender Bedeutung für Marktteilnehmer, die ihre jeweiligen Bilanzkreise immer kurzfristiger auszugleichen müssen. Mit der Weiterentwicklung des Intraday-Markts ergeben sich zusätzliche Optimierungspotentiale bei der Einsatzentscheidung von Erzeugungsanlagen – insbesondere erneuerbare Energien (EE) – und abschaltbaren Lasten. Außerdem führt das Projekt zu einer steigenden Gesamtwohlfahrt. Das Ziel der XBID Initiative ist dabei die Steigerung der Effizienz des Intraday-Handels.